

ISENTHALER JUGEND

Eine Erfolgsgeschichte



Chilbiausstellung Isenthal 2023

2010

Lager Lenzerheide

Eine stolze Gruppe von insgesamt 54 Kindern und Leitenden steigen am 17. Juli 2010 an der Isleten in den Bus von Gasser Reisen. Ab geht's in die Lenzerheide ins Bündnerland. Im Ferienhaus Raschinas angekommen, melden sich alle als erstes an der «Rezeption» an. Danach heisst es: Zimmer beziehen. Und schon beginnt eine spannende, lässige Lagerwoche.

Lagermotto: Märchen

Jeden Tag befasst man sich mit einem anderen Märchen. Die Zimmer sind wunderschön geschmückt, das ganze Haus riecht märchenhaft. Im Ferienhaus stösst man auf gruselige Spinnennetze, auf feenhafte Dekorationen. In Gruppen eingeteilt, proben die Kinder zu unterschiedlichen Märchen ein kurzes Theater. Dieses wird anschliessend den Lagerteilnehmenden vor dem Ferienhaus vorgetragen. In Gruppen bastelt man fleissig kreative Märchen-Figuren.

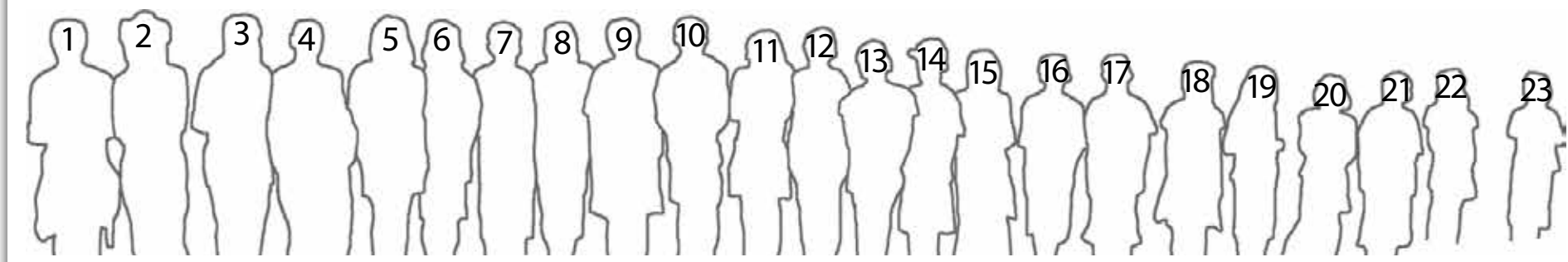
Küche

Das bewährte Küchenteam besteht aus Erika Furrer, Armin Bissig und Jasmin Bissig. Sie kaufen in der Nähe ein, stellen den Menüplan zusammen und bereiten feine Speisen zu.

Lagerprogramm

Oberhalb des Ferienhauses ist die grosse Wiese, wo Jungs und Mädels leidenschaftlich Fussball spielen und Wasserschlachten abhalten. Dort findet die Lagerolympiade statt. Mitten in der Nacht lädt ein kühles Bad im Kinderpool ein. Dann die angenehme Wärme am Lagerfeuer. Zum Lager gehört die grosse Wanderung, aber auch eine legendäre Abschlussparty.

Denn schon heisst es wieder: Koffer packen, Haus putzen, auf den Bus warten. Gasser Reisen bringt die Lagerteilnehmenden wieder glücklich ins Isenthal. Im «Rucksack» viele tolle Erinnerungen, wertvollen Erfahrungen. Noch heute erzählt man von lustigen Stunden und gewissen Streichen. Am 25. Juli endet ein legendäres Sommerlager.



1 Walker Myrtha, 2 Jauch Valentina, 3 Bissig Sarah, 4 Gehrig Lea, 5 Gasser Simone, 6 Jauch Domenica, 7 Aschwanden Simon, 8 Arnold Daniel, 9 Gasser Linus, 10 Bissig Reto, 11 Arnold Maria, 12 Bissig Milena, 13 Kempf Nadine, 14 Bissig Orlando, 15 Walker Gabriela, 16 Walker Silvan, 17 Jauch Patrick, 18 Bissig Nadja, 19 Bissig Aline, 20 Gehrig Anina, 21 Aschwanden Marcel, 22 Bissig Jessica, 23 Bissig Pirmin
Auf dem Bild fehlen: Arnold Elias, Aschwanden Tobias, Aschwanden Florian, Walker Daniel, Walker Matthias, Arnold Manuel, Bissig Jasmin, Bissig Armin, Jauch Antonella, Bissig Yvonne, Bissig Jonas, Infanger Marcel, Bissig Laura, Bissig Karin, Zurfluh Patrizia, Walker Myrtha, Bissig Joel, Bissig Tanja, Jauch Antonella, Gisler Noah, Bissig Samuel, Bissig Florian, Gisler Luca, Aschwanden Sonja, Walker Bettina, Gisler Jana, Aschwanden Katrin und Bissig Milena (es gibt leider kein Lagerbild).



Am 17. Juli 2010 beginnt an der «Rezeption» ein weiteres Sommerlager.



Begrüssungskomitee Jonas Bissig und Marcel Infanger.



Wir sind bereit: Antonella Jauch und Manuel Arnold



Auf der grossen Wiese beim Lagerhaus wird Theater gespielt, Lieder und Sketche vorgetragen und vor allem: Die Lagerabende genossen.



Auf der grossen Wiese beim Lagerhaus drehen wir uns aus lautem Übermut so lange um die eigene Achse, bis wir nicht mehr stehen können. Anschliessend findet die Laufprobe statt.



Märchenhaft: Die Fee Pirmin Bissig



Welche Gruppe baut am kreativsten den höchsten, und stabilsten Turm?



Grosse «Polonaise» vor dem Lagerhaus



Das eingespielte Küchenteam: v.l. Erika Furrer, Armin Bissig und Jasmin Bissig



Alle Kinder müssen einen «Froschhaarpinsel» ins Lager mitnehmen. Los, fangt an! Jetzt sind kreative Ideen gefragt!



Auw, die Zehen! Nach kurzer Pause geht es weiter.



Zum Motto Märchen werden kreative Märchenfiguren hergestellt. v.l.: Aline Bissig (Rücken), Sonja Aschwanden, Patrizia Zurfluh, Pirmin Bissig, Orlando Bissig, Daniel Arnold und Tanja Bissig



Die legendäre Abschlussparty am letzten Abend des Sommerlagers

15. GV der Jugendgruppe

Jonas Bissig wird neuer Präsident. Doris und Simone treten zurück. Neu im Vorstand ist Tobias Aschwanden als Kassier, Karin Bissig als Aktuarin. Die Jahresrechnung wird genehmigt.

Jugendgruppen-Anlässe und Sitzungen

- Jahresprogramm: Schlittlä/Spagetti-Plausch, Christkind-Markt (mehr Guezli backen), Ideen Lager.
- 07.05.2010: Aufteilung der Lagertage. Jeder Tag ein Märchen.
- 21.04.2010: Turnhallen-Nacht für Kinder (mit Schlafsack und Mätteli, Bettina und Sarah).
- Jugend-Tanzkurs: am 13., 22., 27., 29. Januar 2010 mit Walter Baumann und Pia Infanger. Grosses Interesse und viele Anmeldungen.

Isenthaler Jahrgänger

Die Kilbiausstellung 2010 zeigt Schul- und Jahrgänger-Fotos aus den Jahren 1901 bis 2004



Die Jugendgruppe «verwöhnt» die Kilbigäste in der Kaffeestube. Die Kinder sind mit eigenen Plakaten und Portraits präsent.

2011

Lager Einsiedeln

Im Juli 2011 reisen 41 Kinder und Leiter/innen nach Einsiedeln in den Kanton Schwyz. Dort verbringen sie eine nicht ganz gewöhnliche Lagerwoche im Pfadihaus Einsiedeln, sie werden Stars.

Lagermotto: Hollywood

Das Lager beginnt mit Challenges, Herausforderungen, die es zu bestreiten gibt. Die Kinder erleben eine aussergewöhnliche Lagerwoche, denn sie werden vom gewöhnlichen Tellerwäscher zum Hollywood-Star, und dies in nur einer Woche.

Lagerprogramm

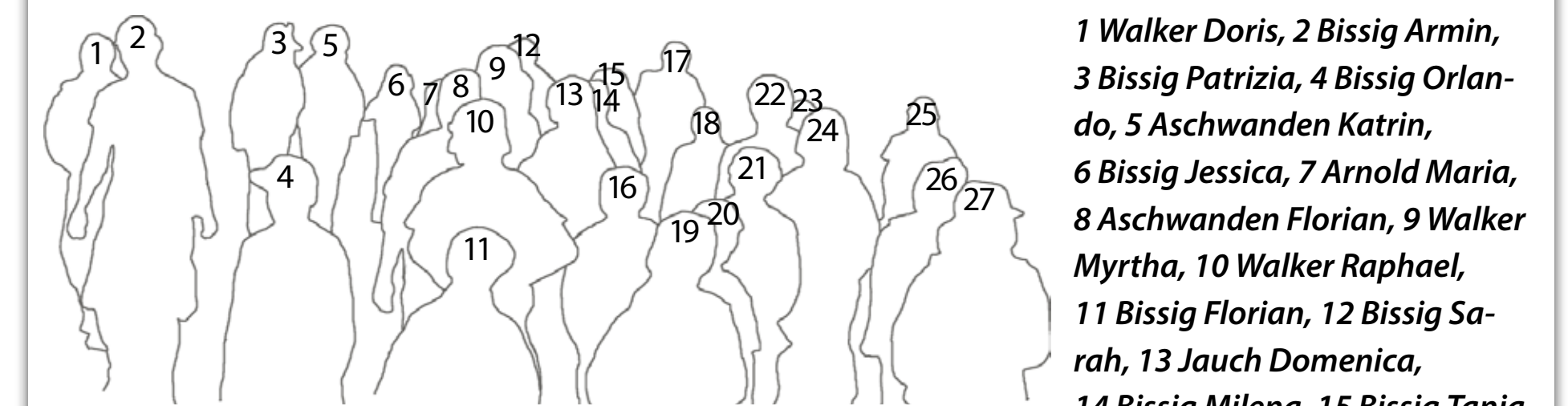
Auf dem grossen Platz vor dem Haus wird gespielt, gesungen, gebastelt, gechillt, die Zeit genossen.

Jedes Kind bekommt eine grosse Kartonschachtel. Diese wird bemalt, verziert und mit Accessoires geschmückt. Allmählich entstehen kreative Autos. Mit denen gehts am Abend – ganz hollywoodmässig – ins Kino.

Dieses Jahr bestreiten alle die Olympiade mit den gebastelten Autos. Nun geben die Leiter/innen einen kniffligen Auftrag. «Geht gruppenweise zu den Einheimischen. Fragt, ob ihr bei der Gartenarbeit oder sonst wo helfen könnt. Ob sie euch als Lohn Obst schenken.» Es klappt. Aus den gesammelten Früchten zaubert das Küchenteam (Armin Bissig, Simone Gasser, Jasmin Bissig und Erika Furrer) einen feinen Fruchtsaladessert.

Zur Unterhaltung wird in Gruppen Hollywood-Theater vorgeführt. Die Jury bewertet. Doch schliesslich werden alle nominiert und mit Medaillen ausgezeichnet.

Ende gut, alles gut. Wieder geht ein Lager viel zu schnell vorbei. Müde, aber glücklich und mit vielen Erlebnissen kommen alle gesund und freudig in Isenthal an, wo sie von den Eltern bereits erwartet werden.



1 Walker Doris, 2 Bissig Armin, 3 Bissig Patrizia, 4 Bissig Orlando, 5 Aschwanden Katrin, 6 Bissig Jessica, 7 Arnold Maria, 8 Aschwanden Florian, 9 Walker Myrtha, 10 Walker Raphael, 11 Bissig Florian, 12 Bissig Sarah, 13 Jauch Domenica, 14 Bissig Milena, 15 Bissig Tanja, 16 Bissig Samuel, 17 Walker Bettina, 18 Gehrig Anina, 19 Arnold Manuel, 20 Aschwanden Marcel, 21 Bissig Joel, 22 Walker Daniel, 23 Bissig Aline, 24 Arnold Elias, 25 Walker Gabriela, 26 Walker Silvan, 27 Gisler Noah — Auf dem Bild fehlen: Jauch Antonella, Laura Bissig, Arnold Daniel, Tresch Rebekka, Gehrig Lea, Bissig Jonas, Walker Matthias, Schuler Roman, Jauch Valentina, Walker Bettina, Gisler Jana, Gasser Linus, Aschwanden Tobias und Bissig Reto (es gibt leider kein Lagerfoto).



Am Sonntag gibt's Kennenlernspiele. Wer den Namen des Gegenübers schneller nennen kann, bekommt ihn in seine Gruppe.



Es braucht Mut! Das Hollywood-Sommerlager beginnt mit verschiedenen Challenges, doch die Kinder lösen diese mit Lächeln und Humor. v.l. Laura Bissig, Tanja Bissig, Maria Arnold, Myrtha Walker und Domenica Jauch



Aus Kartonschachteln entstehen kreative Fahrzeuge. Mit diesen geht es am Abend ins Autokino.



Tobias Aschwanden verkörpert den berühmten Fotografen. Dieser macht Fotos beim Casting der Kinder, aber auch bei ihren Schauspielkünsten.



Im Hollywood-Stil wird eifrig Theater gespielt – mit anschließender Auszeichnung. v.l. Rebekka Tresch, Domenica Jauch, Samuel Bissig, Daniel Arnold, Myrtha Walker und Anina Gehrig



Der Auftrag lautet, den Einsiedlern bei der Gartenarbeit zu helfen, um im Gegenzug Obst für einen leckeren Fruchtsalat zu sammeln. Es klappt.



Hollywoodstar! v.l. Lea Gehrig, Jessica Bissig und Jonas Bissig



Ab mit dem Hollywood-Auto! Maria Arnold mit ihrem Werk!



Fruchtsalat: Der Lohn für die Gartenarbeit bei den Einheimischen in Einsiedeln.



Beliebt: «Tisch-Tennis-Rundgang». v.l. Valentina Jauch, Dominik Walker und Orlando Bissig



Kraftvolle Disziplin: Seilziehen an der Olympiade!



Von Tellerwäscherinnen zu Hollywoodstars. v.l. Laura Bissig und Maria Arnold



Die Siegergruppe: Hinten v.l. Florian Aschwanden, Laura Bissig und Tanja Bissig. Vorne v.l. Marcel Aschwanden, Florian Bissig und Aline Bissig



Auf dem grossen Platz vor dem Pfadiheim kann wunderbar gespielt, Ketten geknüpft und gebastelt werden.

16. GV der Jugendgruppe

Anwesend sind Doris Walker und Simone Gasser (Leitung), Katrin, Luca Gisler, Dominik Gasser, Dominik Walker, Jonas Bissig, Tobias Aschwanden, Armin Bissig, Mäc, Karin Bissig. Die Versammlung entscheidet, Jana Gisler, Simon Bissig und Claudia Gasser erst in einem Jahr aufzunehmen, da noch genug Leiter da sind.

Isenthaler Handwerkerstars

Sie zeichnet sich durch Zielstrebigkeit und Handwerkstalent aus. Stellvertretend für die Erfolgreichen: Der Metallbauer Thomas Zurfluh (links), Silbermedaillenträger an den Berufsweltmeisterschaften „World Skills“ vom 4. - 9.10.2011 in London. Reto Kempf. Er erhält den Talentpreis als Schreiner Nachwuchsstar für sein kreatives Fahrrad.

